Prüfliste für Güterhändler Gefährdungsanalyse Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung

Güterhändler und damit Verpflichteter nach dem Geldwäschegesetz ist jede Person die gewerblich Güter veräußert unabhängig von deren Wert oder ob als Produzent oder Händler. Die nachstehende Prüfliste soll Ihnen bei einer ersten Beurteilung helfen, ob für Ihr Unternehmen Anhaltspunkte für ein erhöhtes oder niedriges Geldwäsche- oder Terrorismusfinanzierungsrisiko vorliegen. Je nachdem können erhöhte oder vereinfachte Sorgfaltspflichten zur Geldwäscheprävention und Verhinderung der Terrorismusfinanzierung bestehen. Die Verpflichtungen zur Identifizierung des Geschäftspartners und des wirtschaftlich Berechtigten bei Bartransaktionen (für Güterhändler jetzt schon ab 10.000 Euro oder bei Verdachtshinweisen) sowie zur Meldung an das Transparenzregister bleiben hiervon unberührt.

Entscheidend ist eine Gesamtbetrachtung aller Gesichtspunkte im Einzelfall. Im Zweifelsfalle lassen Sie sich beraten. Wir stehen jederzeit gerne zur Verfügung.

1. Faktoren für ein potenziell höheres Geldwäscherisiko der Geschäftstätigkeit
(Bedarf der Abstimmung im Einzelfall)

1.1. Geschäftstätigkeit	JA	NEIN
(Handel in hochwertigen oder aus anderen Gründen geldwäsche- gefährdeten Gütern, besondere Anti-Terrorismusanforderungen)		
• Edelmetalle	☐	☐
• Schmuck, Uhren	☐	☐
• Antiquitäten, Kunstgegenstände	☐	☐
• Kraftfahrzeuge	☐	☐
• Schiffe, Motorboote, Luftfahrzeuge	☐	☐
• Hochwertige Ausrüstungsgegenstände (z.B. Elektronik, Optik)	☐	☐
• Militärische oder Dual-Use Güter	☐	☐
• Besondere Zuverlässigkeits- /Sicherheitsanforderungen an Mitarbeiter oder Betriebsräume	☐	☐
1.2. Geschäftspartner aus oder in		
• Korruptionshochrisikoländern	☐	☐
• Sanktions- und Embargostaaten	☐	☐
• Staaten ohne wirksame Geldwäscheprävention	☐	☐
• Staaten, die terroristische Aktivitäten unterstützen oder in denen bekannte terroristische Organisationen tätig sind	☐	☐
1.3. Berater und Dienstleister		
• Rechnungen aus „Steueroasen“	☐	☐
• Zahlung auf Bankkonten, außerhalb des Heimat- oder Tätigkeitslandes des Beraters	☐	☐
• Berater auf Wunsch des Kunden	☐	☐

Bargeldtransaktionen ab oder über 10.000,- Euro

(wenn ja, Verpflichtung zu GWG-Risikomanagement und Identifizierung)

2. Faktoren für ein potenziell niedriges Geldwäsche-/Terrorismusrisiko

2.1. Geschäftstätigkeit		
• Keine Geschäfte nach Tabelle 1.1 oder nur ganz ausnahmsweise (dann erhöhte Sorgfalt im Einzelfall prüfen)	☐	☐
2.2. Geschäftspartner aus oder in		
• EU, EFTA, OECD oder nur ausnahmsweise (dann erhöhte Sorgfalt im Einzelfall prüfen)	☐	☐
2.3. Berater /Dienstleister		
• Keine Fälle von 1.3. oder nur ausnahmsweise (dann erhöhte Sorgfalt im Einzelfall prüfen)	☐	☐

Entscheidend ist eine Gesamtbetrachtung aller Gesichtspunkte im Einzelfall.

Im Zweifelsfalle lassen Sie sich beraten. Wir stehen jederzeit gerne zur Verfügung.

Sie finden unsere Kontaktdaten unter www.compcor.de/kontakt.html